

**An die
Mülheimer Medien**

20. Mai 2018



**Prüfberichte zur Sozialagentur: Entschlossenes Handeln
der Stadtspitze Gebot der Stunde!**

Die aktuellen Nachrichten aus der Stadtspitze über den Umgang mit den Prüfberichten zur Sozialagentur über Verträge mit freien Trägern und externen Dienstleistern zeigen, dass das Vertragscontrolling jetzt entschlossen auch im Sozialdezernat vorangetrieben wird und sichergestellt werden soll, lobt der finanzpolitische Sprecher und stellv. CDU-Fraktionsvorsitzende Heinz Borchardt die entsprechende öffentliche Erklärung des neuen

Sozialdezernenten Marc Buchholz.

Die CDU-Fraktion erinnert in diesem Zusammenhang an die zahlreichen Initiativen der CDU-Fraktion in den letzten Monaten im städtischen Finanz-, Haupt- und Rechnungsprüfungsausschuss zur Verbesserung des Vertragscontrolling und bei den städtischen Ausschreibungen, die als Beschlussempfehlungen der Ratsausschüsse an die Verwaltung offenbar jetzt konsequent umgesetzt werden. Mit weiteren Anträge drängt die CDU-Fraktion den Oberbürgermeister und den Verwaltungsvorstand, die Umsetzung dieser Beschlussempfehlungen zuletzt des Hauptausschusses vom Anfang April d.J. zu dokumentieren und öffentlich nachvollziehbar zu machen.

Die CDU-Fraktion warnt allerdings vor „unangemessener Profilierungssucht einzelner Fraktionen und Wählergemeinschaften“, die offenbar in unverantwortlicher Weise nicht davor zurückschrecken, städtische Vertragspartner bei den freien Trägern und externen Dienstleistern unter einen Generalverdacht zu stellen, obwohl die abschließenden Prüfungsergebnisse des Rechnungsprüfungsamtes bzw. eingeschalteten externen Prüfern noch nicht vorliegen. „Aufklärung ja, aber bitte mit Augenmaß, Besonnenheit und Sorgfalt!“, so Heinz Borchardt.

F.d.R.

Hansgeorg Schiemer

- Fraktionsgeschäftsführer -